

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Gartenstadt/Stadtweide

Sitzungstermin:	Donnerstag, 07.09.2023
Beginn:	18:30 Uhr
Ende:	20:20 Uhr
Sitzungsort:	Beratungsraum im Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege, Am Westfriedhof 2, 18059 Rostock

Anwesend

Vorsitz

Stephan Weinges Rostocker Bund

reguläre Mitglieder

Marianne Arndt-Forster	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Prof. Dr. Knut-Michael Henkel	CDU/UFR
Eckhard Paschen	CDU/UFR
Ina Prophet	CDU/UFR
Dr. Silvia Schmidt	DIE LINKE.PARTEI
Andreas Meindl	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Verwaltung

Thomas Wiesner	Ortsamt West
Bianca Haas	Ortsamt West

Abwesend

reguläre Mitglieder

Dipl.-Ing. Wolfgang Doß	SPD	entschuldigt
Marc Hannemann	Rostocker Bund	während der TOPs 4.1 bis 4.7

Gäste:

Frau Dr. Fischer-Gaede	Senatorin für Infrastruktur, Umwelt und Bau
Frau Dettmann	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen
Frau Matthäus	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen
Frau Bach	Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.08.2023
- 4 Budget des Ortsbeirates
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“ **2023/BV/4188**
ungeändert beschlossen
- 5.2 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“ **2023/BV/4188-01 (ÄA)**
abgelehnt
- 5.3 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“ **2023/BV/4188-02 (ÄA)**
ungeändert beschlossen
- 5.4 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“ **2023/BV/4188-03 (ÄA)**
abgelehnt
- 5.5 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“ **2023/BV/4188-04 (ÄA)**
abgelehnt
- 5.6 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“ **2023/BV/4188-05 (ÄA)**
ungeändert beschlossen
- 5.7 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“ **2023/BV/4188-06 (ÄA)**
ungeändert beschlossen
- 6 Anträge
- 7 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters

- 8 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 9 Verschiedenes
- 10 Schließen der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Weinges eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Er begrüßt Frau Fischer-Gäde (Senatorin des Senatsbereiches 4), sowie die Mitarbeiterinnen des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen Frau Dettmann (Abteilungsleiterin), Frau Matthäus (Sachgebietsleiterin) und Frau Bach (Sachbearbeiterin). Der Ortsbeirat ist beschlussfähig, da 8 von 9 Mitgliedern anwesend sind.

2 Änderung der Tagesordnung

Herr Hannemann beantragt, den TOP 6 „Budget der Ortsbeiräte“ vor den TOP 4 „Beschlussvorlagen“ zu verlegen.

Abstimmung:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.08.2023

Die Niederschrift vom 03.08.2023 wird mit einer Enthaltung genehmigt.

4 Budget des Ortsbeirates

Herr Schmidt von der Astronomischen Station stellt den Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung zur Förderung einer Grafikkarte i.H.v. 969,00 €, sowie eines Netzteils i.H.v. 200,00 € vor.

Herr Weinges weist auf das bisher schon verbrauchte Budget hin. Es stünden noch ca. 960,00 zur Verfügung.

Der Ortsbeirat einigt sich, die Grafikkarte zu bewilligen. Die 200,00 € für das Netzteil müsste aus anderen Mitteln finanziert werden.

Beschluss:

Der Ortsbeirat bewilligt den Antrag auf Zuwendung für eine Grafikkarte im Wert von 969,00€.

Abstimmung:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

Beschluss:

Der Ortsbeirat lehnt den Antrag auf Zuwendung für ein Netzteil im Wert von 200,00€ ab.

Abstimmung:

Dafür:	0
Dagegen:	8
Enthaltungen:	0

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	x

5 Beschlussvorlagen

5.1 Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“

2023/BV/4188

Frau Fischer-Gäde stellt die Mitarbeiterinnen des Amtes für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen vor. Sie eröffnet die Beschlussvorlage mit den Worten, dass Rostock nicht nur nach innen wachse, sondern auch nach außen. So sei die Erhaltung der von den Kleingartenanlagen vereinnahmten 660 ha Fläche nicht zu erhalten. Deshalb sei eine Bewertung der Kleingärten notwendig. Das Gutachten sei ein Angebot, das mit einem Forschungskonzept verbunden sei. Es soll als Abwägungsinstrument zum Schutz und zur Entwicklung der Gärten dienen. Dies müsse im Einklang mit den Arbeitenden und Wohnungssuchenden erfolgen.

Herr Hannemann verlässt die Sitzung. Nun sind noch 7 von 9 Mitgliedern anwesend.

Frau Matthäus benennt die wesentlichen Eckpunkte des Kleingartenentwicklungskonzepts. Es sei mit großer Öffentlichkeitsbeteiligung entstanden. So wurden Fragebögen an Gartenvereinsvorstände verschickt, die Pläne mit dem aktuellen Stand der Bearbeitung im Rathaus ausgehängt, sowie sich auch mit Vereinsvorständen getroffen und abgestimmt worden.

Das Konzept schütze den Kleingartenbestand über das Bundeskleingartengesetz hinaus, sichere die grüne Lunge Rostocks und nähme Einfluss auf den Flächennutzungsplan. Ein Novum sei die Einrichtung eines Kleingartenfonds i.H.v. 100.000,00 € jährlichem Budget zur Förderung und Unterstützung von Vereinen für z.B. Neustrukturierungen o.ä. Dieser

stünde jedoch wegen der aktuellen Haushaltslage erst ab dem Jahr 2028 zur Verfügung. Dann solle sogar ein Stadtgartenbüro als Koordinationsbüro eingerichtet werden. Das Kleingartenentwicklungskonzept setze den Bürgerschaftsbeschluss „Essbare Stadt“ um.

Nach einem kurzen Meinungsaustausch wird zuerst über die Änderungsanträge und dann über die Beschlussvorlage abgestimmt.

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt das Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle – Stadtgarten Rostock“ in der vorliegenden Fassung (Anlage 1 - 7) als Abwägungsbelang für strategische kommunale Planungsprozesse, insbesondere die Neuaufstellung des Flächennutzungsplans.

Es gelten folgende Maßgaben:

1. Die Kleingärten in Rostock sind als wesentlicher Bestandteil der Grünen Infrastruktur ein wichtiger Baustein für die Lebensqualität in unserer Stadt. Durch eine ausreichende Zahl von Kleingartenparzellen zur Nutzung durch Kleingärtner*innen sowie durch eine breitere Öffnung und Aufwertung der Kleingartenanlagen für eine bessere Nutzbarkeit durch die Öffentlichkeit sollen möglichst viele Menschen unserer Stadt profitieren.

2. Wesentliches Ziel des Kleingartenentwicklungskonzeptes ist die bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung mit Kleingärten im Einklang mit der Wohnraumentwicklung. Das im Kleingartenentwicklungskonzept genannte Verhältnis von 1 Kleingarten pro 9 Geschosswohnungen bei Kleingartengrößen von 150-400 m² Nettofläche, ist ein Mindestwert, der dieses Ziel gewährleisten soll.

3. Die im Kleingartenentwicklungskonzept festgelegten drei Erhaltungsstufen der jeweiligen Kleingartenanlagen stellen gutachterliche Empfehlungen des Konzeptes dar. Sie weisen den unterschiedlichen Grad des Raumwiderstandes gegenüber einer geplanten Umsetzung aus.

4. Angesichts konkurrierender Nutzungen auf der sehr begrenzten Fläche unserer Stadt durch Wohnen, Gewerbe, ÖPNV-Entwicklung, Energiewende u. a. sind im Einzelfall Kompromisse erforderlich. Wenn im Ergebnis eines Abwägungsprozesses Kleingartenparzellen wegfallen, sollen diese entsprechend der im Konzept ermittelten Raumwiderstände ausgeglichen werden, z. B.

- durch die Wiederbelebung leerstehender Bestandparzellen,
- die Neustrukturierung und Verdichtung des Parzellenbestandes,
- die Erweiterung bestehender Kleingartenanlagen
- sowie bei Eignung, Integration von kommunalen Einzelgärten in benachbarte Kleingartenanlagen.

5. Kleingartenparzellen der Erhaltungsstufe I, die nicht auf stadteigenen Flächen liegen, werden mittels Flächenankauf bzw. über die Bauleitplanung gesichert. Die Aufstellung von Bebauungsplänen wird im Einzelfall geprüft.

6. Bei künftigen Planungen von Wohnraum ist die damit einhergehende Veränderung der Versorgungsgröße an Kleingärten gemäß des Richtwerts 1:9 zu berücksichtigen.

7. Zur Umsetzung des Konzeptes wird mit dem Stellenplan zum Haushalt 2026 die Einrichtung einer zusätzlichen 1,0 Stelle sowie zum Haushalt 2028 die Einrichtung einer weiteren 0,75 Stelle für das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen zur Beschlussfas-

sung vorgelegt.

8. Die zur Umsetzung des Kleingartenentwicklungskonzeptes erforderlichen, finanziellen Mittel in Höhe von 100.000 Euro/ Jahr für den Kleingartenfonds werden ab dem Haushaltsjahr 2028 im Teilhaushalt 67 eingestellt und sind an das Vorliegen eines konkreten Konzeptes für das Stadtgartenbüro gebunden.

Abstimmung:

Dafür:	6
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

5.2 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)

2023/BV/4188-01 (ÄÄ)

Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird im Absatz 1 wie folgt geändert:
Das Wort **Abwägungsbelang** wird durch **Diskussionsgrundlage** ersetzt.

Abstimmung:

Dafür:	1
Dagegen:	4
Enthaltungen:	2

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

5.3 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)

2023/BV/4188-02 (ÄÄ)

Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Satz 2 der Maßgabe 2 wird wie folgt ersetzt:
Das bisherige Verhältnis von einem Kleingarten pro sieben Geschosswohnungen bei Kleingartengrößen zwischen 150 bis 400 m² Nettofläche wird beibehalten.

Abstimmung:

Dafür:	4
Dagegen:	2

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
------------	---

Enthaltungen:	1
---------------	---

Abgelehnt	
-----------	--

5.4 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) 2023/BV/4188-03 (ÄÄ)

Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Maßgabe 3 wird wie folgt ersetzt:

Auf die Ausweisung von Erhaltungsstufen zur Bestandssicherung wird verzichtet. Das Konzept ist entsprechend anzupassen.

Abstimmung:

Dafür:	0
Dagegen:	3
Enthaltungen:	4

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

5.5 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) 2023/BV/4188-04 (ÄÄ)

Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

In Satz 2 von Maßgabe 4 wird gestrichen:

„entsprechend der im Konzept ermittelten Raumwiderstände“.

Abstimmung:

Dafür:	0
Dagegen:	4
Enthaltungen:	3

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

5.6 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund) 2023/BV/4188-05 (ÄÄ)

Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

In Maßgabe 6 wird der Richtwert 1:9 ersetzt durch 1:7.

Abstimmung:

Dafür:	5
Dagegen:	1
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

5.7 Dr. Sybille Bachmann (für die Fraktion Rostocker Bund)

2023/BV/4188-06 (ÄÄ)

Kleingartenentwicklungskonzept „Grüne Welle - Stadtgarten Rostock“

Beschluss:

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird um eine weitere Maßgabe ergänzt:

9. Die Bürgerschaft beschließt die (Wieder-)Gründung eines Kleingartenbeirats unter Beteiligung von Stadtverwaltung, Bürgerschaft und *Verband der Gartenfreunde e.V. Hansestadt Rostock*. Der Beirat berät in Angelegenheiten des Kleingartenwesens der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und ist dem Senatsbereich 4, Amt 67, zugeordnet.

Abstimmung:

Dafür:	5
Dagegen:	1
Enthaltungen:	1

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	x
Abgelehnt	

Herr Hannemann erscheint wieder zur Sitzung.

6 Anträge

7 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters

Herr Wiesner informiert über folgende Sachverhalte:

- die Kommunale Statistikstelle der Hanse- und Universitätsstadt Rostock bietet an, in den Ortsbeiräten die allgemeinen statistischen Daten und Ergebnisse der Bürgerinnen- und Bürgerumfrage 2022 zum Thema „Wohnen und Nachbarschaft“ vorzustellen

Die Ortsbeiratsmitglieder sehen von einer Vorstellung der Ergebnisse im Ortsbeirat

ab.

- Einladung der Ortsbeiratsmitglieder der Bereiche Mitte und West zum Workshop Segregationsvorbeugung in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock am 18.09.2023 von 15 – 17 Uhr im Bürgerschaftssaal
- am 28.08.2023 fand ein Workshop zur Untersuchung der Potentiale für eine Reduzierung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit in den zentralen Stadtteilen Rostocks statt; für den Ortsbeiratsbereich würde nur der Fichtenweg in Frage kommen, dies wäre jedoch wenig sinnvoll, da es sich um eine Sackgasse handele Herr Wiesner erfragt den Vorschlag aus der letzten Sitzung zur potentiellen Reduzierung im Barnstorfer Ring. Diese müsse zuerst durch die Fachbereiche geprüft werden.
- die Vorschlagsliste für das Projekt „100 Bänke für Rostock“ wurde geprüft und folgende Standorte im Ortsbeiratsbereich umgesetzt:
 - o Tschalkowskistr. Höhe Lidl
 - o Gartenstadt, Im Garten Ecke Rosenweg
 - o Am Richtfunkturm
- die auf der Sitzung vom 04.07.2023 angeregte Rückschnittarbeiten sind erfolgt
- am 31.08.2023 fand eine Informationsveranstaltung zum Entwurf der Richtlinie für das Budget der Ortsbeiräte mit den Ortsbeiratsvorsitzenden statt. In dieser wurden seitens der OBR zahlreiche Hinweise gegeben, die noch vor einer Beschlussfassung durch die Bürgerschaft geprüft und eventuell berücksichtigt werden sollen.
- am 05.10.2023 findet um 16 Uhr eine Waldbegehung statt, Treffpunkt sei der Standpunkt VEOLIA, die Waldbegehung ist öffentlich

Herr Weinges informiert über folgende Sachverhalte:

- am 06.09.2023 fand eine Veranstaltung der RSAG zu den neuen Prüfergebnissen der Streckennetzerweiterung für Vertreter der Fraktionen statt; nun sei auch die Route „Ost“ förderfähig, die Westroute bliebe jedoch die wirtschaftlichere; in zwei Wochen sei eine Informationsveranstaltung für alle Ortsbeiräte geplant
- am 18.09.2023 findet ein Sachverständigentreffen zur zukünftigen Bebauung der Kopernikusstraße Ecke Tschalkowskistr. statt, an dem er teilnimmt

8 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Ein Anwohner fragt, was es mit den seit Wochen in der Satower Str. durchgeführten Kanalarbeiten auf sich habe. Erst sei der Bürgersteig zum Friedhof aufgerissen, nun sei es Richtung Richtfunkturm voll gesperrt.

Herr Weinges vermutet, dass es sich um weitere Arbeiten von Nordwasser handele. Die Kommunikation zwischen den Ämtern fände aus Sicht von Nordwasser nur mangelhaft statt. Die CDU habe bereits einen Antrag gestellt, dass es eine bessere Koordinierung geben müsse.

Festlegung: Das Ortsamt wird sich zum Sachverhalt erkundigen.

9 Verschiedenes

Herr Meindl berichtet davon, dass sich Frau Raellert, die bereits mit hohem Engagement Stadtfeste, wie z.B. das Fest „Von Anwohnern für Anwohner“ mit u.a. kleinem Flohmarkt initiiert habe, gerne im Ortsbeirat vorstellen möchte, um eine Zuwendung aus dem Ortsbeiratsbudget zu beantragen.

Herr Weinges bedauert, dass Einzelpersonen laut Richtlinie leider nicht förderfähig seien.

Herr Hannemann informiert nach einem Gespräch mit dem Kontaktbeamten darüber, dass der Pachtvertrag mit dem Verein im Bike-Park noch bis zum Jahr 2025 laufe. Es gäbe noch 7 aktive Mitglieder.

Herr Wiesner schlägt vor, dass der Ortsbeirat sich positionieren solle, ob eine Vertragsverlängerung mit dem Verein unter den jetzigen Bedingungen (Lärmbelästigung, ungepflegtes Areal...) erstrebenswert sei. Dazu sollten die Vereinsmitglieder ebenfalls angehört werden. Man könne sie zum Beispiel im nächsten Jahr auf eine Ortsbeiratssitzung einladen. Sollten die Ortsbeiratsmitglieder anschließend der Meinung sein, dass eine Verlängerung des Pachtvertrages verhindert werden sollte, erkläre er sich bereit, ein Gespräch mit den Verantwortlichen der Stadtverwaltung zu ermöglichen.

10 Schließen der Sitzung

Herr Weinges schließt die Sitzung um 20:20 Uhr.